

GESCHICHTE VERSTEHEN – GEGENWART GESTALTEN

Internationale Jugendbegegnung zu NS-Geschichte und Menschenrechten

Daten:

 23.08.–29.08.2026

 Schullandheim Velbert und Umgebung

 16 bis 26 Jahren

Partner und Veranstalter:

Landesverband der Schullandheime Brandenburg e.V. in Zusammenarbeit mit international-youthwork.rocks als Projekt des Vereins Völkerverständigung durch Begegnung Haus der Deutsch-Polnischen Zusammenarbeit (Opole) NGO Kraft der Zukunft (Dnipro)



Wie prägt Geschichte und welche Verantwortung tragen wir?

In dieser ukrainisch-polnisch-deutschen Jugendbegegnung setzen sich Jugendliche und junge Erwachsene aus den drei Ländern gemeinsam mit der Geschichte des Nationalsozialismus auseinander und entdecken ihre Verbindungen zur Gegenwart. Begegnung, Austausch und Reflexion machen Geschichte erfahrbar – und zeigen den Bezug zur Gegenwart und Zukunft: Warum sind Menschenrechte, Demokratie und Zivilcourage heute wichtiger denn je?

 **Teilnahmegebühr:** 300 €– inklusive Programm, Unterkunft, Verpflegung, An- und Abreise nach Absprache

 **Kontakt:**  service@international-youthwork.rocks, +49 30 589 015 84, WhatsApp: +49 177 2291957

 **Anmeldung:** so schnell wie möglich via QR-Code oder <https://forms.cloud.microsoft/e/CK36iVrYmb>. Die Plätze sind begrenzt.

Programm:

- Workshops zu den Biografien von Fritz und Eugen Reis
- Auseinandersetzung mit Stolpersteinen in Velbert
- Besuch der Gedenkstätte „Mahnmal Alte Synagoge & KZ Kemna“
- Begegnungen, Sprachanimationen und interkulturelle Abende
- Diskussionen über Menschenrechte, Demokratie und gesellschaftliche Verantwortung



Ein Projekt, das bewegt – und stärkt.

Erinnern. Verstehen. Handeln.

Gefördert durch das DPJW
Dofinansowano ze środków PNWM



Deutsch-Polnisches Jugendwerk
Polsko-Niemiecka Współpraca Młodzieży



Auswärtiges Amt